

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89405
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 1. Bracks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kreisrundes, relativ kleines Bracke an der Kirchwerder Mühle. Derzeit mit einer Wasseroberfläche ca. 2 m unter dem benachbarten Gelände. Den Pflanzen nach zu urteilen mit extrem abgesenktem Wasserspiegel, der zeitweilig mehr als 0,5 m höher gelegen haben muss. Die Wasserfläche ist vollständig bedeckt von Wasserlinsen, Dreifurchiger Wasserlinse und einem Schwimmendem Lebermoos in größerem Umfang. Submerse Vegetation scheint nicht vorhanden zu sein. Am Gewässergrund liegt eine dicke Schlammauflage aus Laub. Die derzeitige Wassertiefe dürfte nur noch wenige Dezimeter betragen. Das Gewässer ist fast vollständig umgeben von einem recht breiten Schilfröhrichtsaum, der 2 bis 3 m Breite und über 3 m Wuchshöhe erreicht. Auf der Nordseite reichen Bäume relativ weit über das Gewässer, Trauerweiden und Roß-Kastanien, die gepflanzt worden sind. Die Böschungen steigen zu allen Seiten steil an und sind im oberen Teil eher mesophil bewachsen, aber wenig gepflegt, von Gräsern und etwas Efeu überwachsen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEB	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Ostseite des Kirchwerder Mühlendammes			
Nachbarnutzung/en	Gartenartige Nutzungen, Straße im Westen			
Rechtswert (X)	580315	Hochwert (Y)	5918405	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

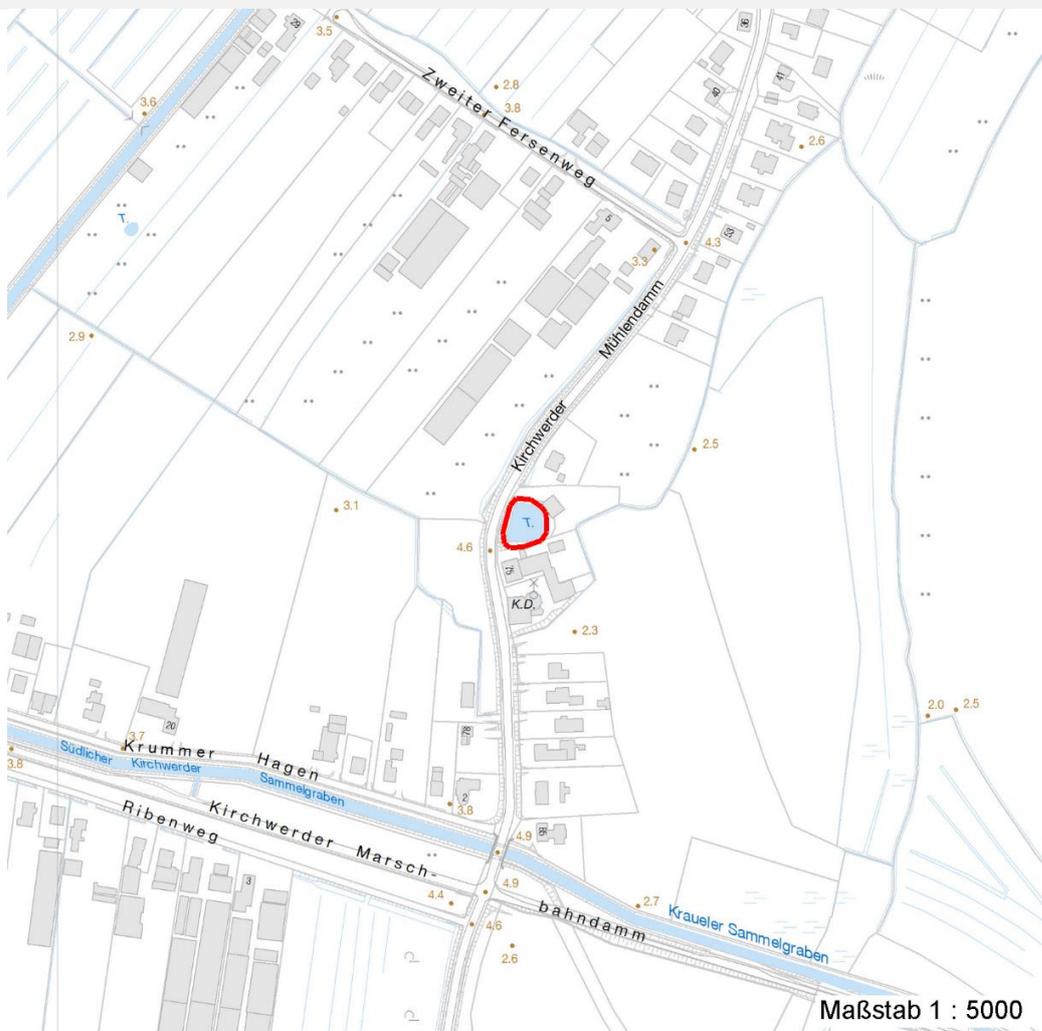
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89405
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89405	66184	8018	14	01.10.1997	K	8020	23
89405	66197	8018	14	06.09.2005	K	8020	23
89405	66197	8018	14	06.09.2005	=	8020	23

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40070	0	8018_14_151014_1.JPG	
40071	0	8018_14_151014_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89405
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Offenbar sehr stark schwankende Wasserstände, fehlende submerse Vegetation. Im Umfeld wurden eher z.T. naturferne Gehölze gepflanzt.
Wertgesichtspunkte	Offenbar günstige Wasserqualität, erkennbar an großen Anteilen Dreifurchiger Wasserlinse und Wasserlebermoos, relativ gut abgeschirmt gegen die Umgebung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Wenn möglich sollte versucht werden, den Wasserstand dauerhaft auf höherem Niveau stabil zu halten, eventuell können dann auch Wasserpflanzen eingebracht werden, eventuell sollte auch eine schonende Entschlammung eines Teils des Gewässers erfolgen. Langfristig sollten die gepflanzten Gehölze im Umfeld durch heimische ersetzt werden.

Foto

Fotodatei 8018_14_151014_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_14_151014_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Brack, naturnah, nährstoffreich (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	SEB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89405
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gewässerbelastung
Maßnahmen	Entschlammern - 2.4 Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern - 2.1
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5		C	
	Begründung für Bewertung: 3			
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene			
	B: 2 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89405
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: nicht erkennbar			
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung		B	
	Begründung für Bewertung: deutliche Schwankungen			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 10 %			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B	
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)		B	
	Begründung für Bewertung: gering			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A	
	Begründung für Bewertung: nicht erkennbar			
	B: geringe Einflüsse			
	C: deutlich schädliche Einflüsse			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A:			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: isolierte Lage, Störung			
	C:			
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland;			
	A: keine		A	
	Begründung für Bewertung: nicht erkennbar			
	B: gering			
	C: deutlich			
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge			
	A: keine			
	B: geringe		B	
	C: deutliche			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89405
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	788,0213
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	sehr naß	9,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-												
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-												
Laburnum anagyroides (Gewöhnlicher Goldregen)	7	w		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h	T	-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h	W	-	-									V			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-	-												
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-												
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-												
Bryophyta (Moose)																	
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	h	T	-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland